

Pfarnachrichten

St. Franziskus Isselburg



St. Pankratius - St. Bartholomäus - St. Peter u. Paul - Dreifaltigkeit

30.03.2025 4. Fastensonntag (Laetare)

1. Lesung: Jos 5, 9a10-12

2. Lesung: Kor 5, 17-21

Evangelium: Lk 15, 1-3.11-32



In jener Zeit kamen alle Zöllner und Sünder zu Jesus, um ihn zu hören. Die Pharisäer und die Schriftgelehrten empörten sich darüber und sagten: Dieser nimmt Sünder auf und isst mit ihnen. Da erzählte er ihnen dieses Gleichnis und sagte: Ein Mann hatte zwei Söhne. Der jüngere von ihnen sagte zu seinem Vater: Vater, gib mir das Erbteil, das mir zusteht! Da teilte der Vater das Vermögen unter sie auf. Nach wenigen Tagen packte der jüngere Sohn alles zusammen und zog in ein fernes Land. Dort führte er ein zügelloses Leben und verschleuderte sein Vermögen. Als er alles durchgebracht hatte, kam eine große Hungersnot über jenes Land und er begann Not zu leiden. Da ging er zu einem Bürger des Landes und drängte sich ihm auf; der schickte ihn aufs Feld zum Schweinehüten. Er hätte gern seinen Hunger mit den Futterschoten gestillt, die die Schweine fraßen; aber niemand gab ihm davon. Da ging er in sich und sagte: Wie viele Tagelöhner meines Vaters haben Brot im Überfluss, ich aber komme hier vor Hunger um. Ich will aufbrechen und zu meinem Vater gehen und zu ihm sagen: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt. Ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein; mach mich zu einem deiner Tagelöhner! Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn zu ihm: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. Der Vater aber sagte zu seinen Knechten: Holt schnell das beste Gewand und zieht es ihm an, steckt einen Ring an seine Hand und gebt ihm Sandalen an die Füße! Bringt das Mastkalb her und schlachtet es; wir wollen essen und fröhlich sein. Denn dieser, mein Sohn, war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden. Und sie begannen, ein Fest zu feiern. Sein älterer Sohn aber war auf dem Feld. Als er heimging und in die Nähe des Hauses kam, hörte er Musik und Tanz. Da rief er einen der Knechte und fragte, was das bedeuten solle. Der Knecht antwortete ihm: Dein Bruder ist gekommen und dein Vater hat das Mastkalb schlachten lassen, weil er ihn gesund wiederbekommen hat. Da wurde er zornig und wollte nicht hineingehen. Sein Vater aber kam heraus und redete ihm gut zu. Doch er erwiderte seinem Vater: Siehe, so viele Jahre schon diene ich dir und nie habe ich dein Gebot übertreten; mir aber hast du nie einen Ziegenbock geschenkt, damit ich mit meinen Freunden ein Fest feiern konnte. Kaum aber ist der hier gekommen, dein Sohn, der dein Vermögen mit Dirnen durchgebracht hat, da hast du für ihn das Mastkalb geschlachtet. Der Vater antwortete ihm: Mein Kind, du bist immer bei mir und alles, was mein ist, ist auch dein. Aber man muss doch ein Fest feiern und sich freuen; denn dieser, dein Bruder, war tot und lebt wieder; er war verloren und ist wiedergefunden worden.

St. Franziskus Isselburg

Unsere Gottesdienste vom 29.März—06. April 2025

Samstag, 29. März

16.00 Uhr St. Pankratius	Beichtgelegenheit
17.00 Uhr St. Pankratius	Hl. Messe, wir beten für Michaela Daniels im Jahresgedenken, für Hedwig und Jakob Schuch
19.00 Uhr Dreifaltigkeit	Hl. Messe für die Verstorbenen der Familie Gehlmann

Sonntag, 30. März

9.15 Uhr St. Pankratius	Hl. Messe im Augustahospital
9.30 Uhr St. Peter und Paul	Hl. Messe
11.00 Uhr St. Bartholomäus	Hl. Messe als Familienmesse, wir beten für Helmut Hackfort im Sechswochengedenken
17.00 Uhr Dreifaltigkeit	GaSt-Zeit

Dienstag, 01. April

8.00 Uhr St. Pankratius	Schulgottesdienst der 4. Klasse
18.30 Uhr St. Peter und Paul	Rosenkranzgebet
19.00 Uhr St. Peter und Paul	Hl. Messe

Mittwoch, 02. April

9.00 Uhr St. Bartholomäus	Hl. Messe
18.30 Uhr St. Pankratius	Kreuzwegandacht
19.00 Uhr St. Pankratius	Hl. Messe mit der Frauengemeinschaft

Donnerstag, 03. April

10.15 Uhr St. Pankratius	Hl. Messe im Haus Rothkirch
16.00 Uhr St. Elisabeth-Haus	Hl. Messe

Freitag, 04. April

7.30 Uhr St. Pankratius	Morgenlob / Laudes
9.00 Uhr St. Bartholomäus	Hl. Messe

Samstag, 05. April

16.00 Uhr St. Pankratius	Beichtgelegenheit
17.00 Uhr St. Pankratius	Hl. Messe
19.00 Uhr Dreifaltigkeit	Hl. Messe, wir beten für Thomas Gehlmann im 1. Jahresgedenken und für Christel Gehlmann im Jahresgedenken, für Josef und Johanna Terhardt und für die Verstorbenen der Familie Küpper, für Willi Nehling im Jahresgedenken

Sonntag, 06. April

9.15 Uhr St. Pankratius	Hl. Messe im Augustaghospital
9.30 Uhr St. Peter und Paul	Hl. Messe, wir beten für Eduard Kempa im 1. Jahresgedenken und für Anneliese Kempa, für Willi Dunkerbeck, für die Verstorbenen Eltern Dunkerbeck-Nienhaus, für Hilde und Willi Lueb im Jahresgedenken
11.00 Uhr St. Bartholomäus	Hl. Messe, wir beten für Maria Böink im Jahresgedenken und für Hermann und Gregor Böink.
16.00 Uhr St. Bartholomäus	Bußandacht

St. Franziskus Isselburg

Kollekten

Die Kollekte an diesem Sonntag ist für die Aufgaben der Gemeinde bestimmt.

Buchsbaum für Palmweihe gesucht

Für die Palmweihe am Sonntag vor Ostern wird noch Buchsbaum gesucht. Wer noch Buchsbaumzweige zur Verfügung stellen kann, wird gebeten, sich im Pfarrbüro (Tel.-Nr. 02874-704) zu melden.

Familienmesse in St. Bartholomäus

Am Sonntag (30.03.) ist um 11.00 Uhr eine Familienmesse in der St. Bartholomäus-Kirche in Isselburg zum Thema Kreuzweg.

GaSt-Zeit an den Fastensonntagen

In der Zeit von 17.00 —18.00 Uhr am (30.03.) werden wir in Dreifaltigkeit unsere Kirche öffnen und ein Angebot für sie parat haben. Egal ob sie die ganze Stunde kommen oder nur für 10 Minuten, nehmen wir uns die Zeit auf dem Weg zum Osterfest neu, intensiver, interessierter mit Ihm in Kontakt zu kommen.

Gemeindefrühstück in Anholt

Am Sonntag (06.04.) um 9.00 Uhr bereitet die Frauengemeinschaft das nächste Gemeindefrühstück vor. Der Kostenbeitrag beträgt 15 €. Es wird um eine telefonische Anmeldung wird gebeten und zwar unter der Tel.-Nr. 02874-2227 (Hedwig Konnik) oder 02874-9055476 (Annegret Beusing-Terhorst). Der Erlös ist für das Schulprojekt in Uboji.

Gemeindefrühstück in Isselburg

Am Sonntag (06.04.) um 9.30 Uhr ist das nächste Gemeindefrühstück im Pfarrzentrum St. Bartholomäus. Die Vorbereitung liegt in den Händen des Kevelaer Fußpilger.

Bußgottesdienst in der Fastenzeit

Am Sonntag (06.04.) um 16.00 Uhr laden wir alle Gläubigen in der St. Bartholomäus-Kirche-Kirche in Isselburg zu einem Bußgottesdienst ein.

Osterkerzen

Ab Donnerstag (03.04.) können im Pfarrbüro Osterkerzen für zu Hause oder als Geschenk erworben werden zwischen 6 Euro und 12 Euro. Zu Palmsonntag sind die Osterkerzen in den Kirchen und können dort erworben werden.

Verstorben sind in unserer Pfarrei:

am 26.03. Heinrich Schröer aus Anholt, 66 Jahre

Der Herr schenke ihm die ewige Ruhe!



St. Franziskus Isselburg

Aufruf der deutschen Bischöfe zur Fastenaktion Misereor 2025

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gemeinde, „Die Würde des Menschen ist unantastbar.“ Mit diesen Worten beginnt Artikel 1 des Grundgesetzes. Jedem Menschen ist diese Würde gegeben, niemand muss sie sich verdienen, niemand kann sie verlieren. Für uns Christen gründet die Würde darin, dass Gott jeden Menschen als sein Ebenbild geschaffen hat. Sie ist Ausdruck seiner Liebe zu allen Menschen. Doch an vielen Orten dieser Welt müssen Menschen für ihre Würde kämpfen. Darauf macht uns die diesjährige Misereor-Fastenaktion aufmerksam. Unter dem Leitwort „Auf die Würde. Fertig. Los!“ stellt sie eine tamilische Minderheit in Sri Lanka in den Mittelpunkt, deren Vorfahren in der Kolonialzeit als Teepflücker aus Indien geholt und wie Sklaven behandelt wurden. Bis heute ist ihre Lebenssituation äußerst prekär: Die meisten von ihnen sind immer noch als Plantagenarbeiter im Hochland von Sri Lanka tätig, sie werden sozial benachteiligt und politisch diskriminiert. Die Misereor-Partnerorganisation Caritas Sri Lanka verhilft ihnen zu ihren Rechten, kämpft um eine Verbesserung ihrer Arbeitsbedingungen und eröffnet ihren Kindern und Jugendlichen Bildungsmöglichkeiten. Die Würde des Menschen ist unantastbar: Lassen Sie uns gemeinsam mit Misereor und seinen Partnerorganisationen dafür sorgen, dass dieser Satz für alle Menschen Wirklichkeit wird! Setzen Sie am kommenden Sonntag bei der Misereor-Kollekte ein Zeichen gelebter Solidarität und Nächstenliebe, ganz im Sinne des Leitworts der Misereor-Fastenaktion: „Auf die Würde. Fertig. Los!“

Für das Bistum Münster Bischof Felix Genn

Weitere Informationen auf unserer Internetseite:

www.st-franziskus-isselburg.de

Seelsorgeteam:

leitender Pfarrer Klaus Winkel

Tel. 02874-704

Pfarrer Virginus Nwosu

Tel. 02874-90 50 902

Diakon Michael Scholz

Tel. 02874-8399 731

Pastoralreferentin Desirée Kaiser

Tel. 02874-727

Krankenhauspfarrer

Gerhard Wietholt

Tel. 02874-704 (Pfarrbüro)

Pfarrbüro:

Anholt, Steinweg 6

Pfarrsekretärin:

Kornelia Bucker

Martina Kaiser

Tel. 02874-704

(geöffnet Mo/Do/ Fr. 9.30-11.30

Uhr Do. 14.30-16.30 Uhr)

e-mail: [stfranziskus-isselburg](mailto:stfranziskus-isselburg@bistum-muenster.de)

@bistum-muenster.de

Hausmeister: Michael Booms

Tel. 0176-47 11 20 47